EVANGELISCHES RUNDFUNKREFERAT NRW / KIRCHE IM WDR

Ev. Rundfunkreferat NRW / Kirche im WDR - Hans-Böckler-Str. 7 - 40476 Düsseldorf
TELEFON: 0211-41 55 81-0 - buero@rundfunkreferat-nrw.de - www.kirche-im-wdr.de

Die Text-Rechte liegen bei den Autoren und beim Ev. Rundfunkreferat NRW. Verwendung nur zum privaten Gebrauch!

Sonntagskirche | 01.11.2020 08:55 Uhr | Petra Schulze

Heilige sind auch Menschen

Autorin: Guten Morgen.
Sind Sie eine Heilige, ein Heiliger?
Woran erkennt man eigentlich Heilige? Muss ich dafür was Besonderes tun? Oder besonders schlimm sterben oder gelitten haben? Oder reicht es, wenn ich Gutes für die Menschen oder die Umwelt tue? Sind Sie ein Heiliger, sind Sie eine Heilige?
Könnte sein. Denn:

Sprecher: Heilige sind auch Menschen - Menschen sind auch Heilige. Liebende sind es alle miteinander,

Autorin: las ich kürzlich. Heilige – das sind in der evangelischen Kirche Vorbilder des Glaubens. Solche Vorbilder gab es schon in biblischer Zeit. Da heißt es zum Beispiel:

Sprecher: "Ihr seid nicht allein! Ihr seid umgeben von einer Wolke von Zeugen, von Glaubensvorbildern!“ (Bibel, nach Hebräer 12,1-3)

Autorin: Zu dieser Wolke von Zeugen, von denen da in der Bibel die Rede ist, gehören viele große biblische Gestalten. Doch heilig können nicht nur die Heldinnen und Helden der Geschichte sein, sondern jeder Mensch, der in Verbindung mit Gott lebt. Deshalb nennt der Apostel Paulus in seinen Briefen die Gläubigen oft "Heilige“. Durch sie leuchtet der Glanz Gottes.

So wie durch Silke. Silke hat eine psychische Behinderung. Ich habe sie in einer diakonischen Einrichtung getroffen. Sie erlebt alles unmittelbar, direkt. Sie liebt Tiere, besonders Vögel – wie der Heilige Franz von Assisi. Bei einem Ausflug hat sie von einem ehrenamtlichen Begleiter gehört, dass es einen Waldgeist geben soll, der die Geschöpfe im Wald beschützt. Silke ist gläubige Christin. Sie geht gern in die Kirche. An den Waldgeist glaubt sie nicht so richtig, sondern fragt sich: "Vielleicht ist dieser Waldgeist ja Gott?“ Denn, so sagt sie:
"Manchmal kommt es mir so vor, als ob Gott irgendwo seine Hände im Spiel hat bei vielen Sachen, die wir tun oder die wir auch denken. Zum Beispiel, als ich vor kurzem das verletzte Vogelbaby gefunden habe, da kam es mir vor, als ob Gott mich gelenkt hat und hat mir

gesagt, was ich tun soll. Und das war gar nicht so einfach.
… Ich hab das Vogelbaby ins Tierheim gebracht. Damit (es) gesund werden kann. Weil ich Angst hatte, dass die Mutter das nicht mehr annimmt, weil … der Flügel gebrochen war. … Und da hat´s mir sehr leidgetan. Und ich hatte das Gefühl, als ob Gott mir gesagt hat, ich müsste dem kleinen Vogel helfen. Und da hab ich das gemacht. Vielleicht ist Gott ja dieser Waldgeist manchmal.“

Sprecher: Heilige sind auch Menschen - Menschen sind auch Heilige. Liebende sind es alle miteinander, …

Autorin: Silke hält es für möglich, dass Gott zu ihr spricht. Sie fühlt es. Das, was hinter dem Sichtbaren verborgen ist. Sie hat keine Scheu, Gott, das Unbeweisbare für möglich zu halten. Weise, direkt, menschlich und voller Liebe und Zuwendung zu allen Geschöpfen erzählt sie von ihrem Glauben. Und hilft, wo es nötig ist. Aus Liebe. Durch sie leuchtet der Glanz Gottes.

Sprecher: Heilige sind auch Menschen - Menschen sind auch Heilige. Liebende sind es alle miteinander, ...

Autorin: In diesem Sinn, können wir alle Heilige sein. Vorbilder im Glauben. Vorbilder in der Liebe.
Einen gesegneten Sonntag!